

Liebe Brahms-Freunde, liebe Kammermusikliebhaber,
liebe Trinitatisgemeinde,

zu den 5 Konzerten dieser 15. Ausgabe der Brahms-Tage Eendenich möchte ich Sie herzlich einladen!

Zur Einstimmung kommt Alfredo Perl in diesem Jahr als Solist und präsentiert im Wechsel die Stücke aus zwei komplexen Klavierzyklen Brahms und Schönbergs, was sowohl Verwandtschaften als auch Kontraste hervorhebt und Brahms Einfluss auf die jüngeren Komponisten verdeutlicht. Nach dieser Mammut-Aufgabe widmet Alfredo sich dem Olymp der Hammerklaviersonate und verspricht damit einen gar heldenhaften Abend. (Übrigens: wer bislang auf unsere gemeinsame Video-Produktion von Brahms "Haydn-Variationen" für zwei Klaviere aus der Trinitatiskirche nicht aufmerksam geworden ist, findet sie leicht auf der bekanntesten Internet-Plattform.)

Ich freue mich sehr, meinen jungen ukrainischen Kollegen und Violinprofessor an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf, Andrej Bielow, zum ersten Mal bei den Brahms-Tagen zu Gast zu haben. Wir haben ein spannendes Programm virtuoser Werke aus drei Epochen gewählt: Mozarts letzte Sonate für Violine und Klavier ist wegen ihrer Schwierigkeit in Gestaltung, Polyphonie und Geläufigkeit eine Seltenheit auf der Bühne. Gelungen ist sie aber die reinste Freude! Lutoslawskis Partita für Violine und Klavier aus dem Jahr 1984 hat durch die Bearbeitung des Komponisten für Violine und Orchester an Bekanntheit gewonnen, aber dennoch nie die Anerkennung erreicht - als möglicherweise wichtigstes Werk für Violine und Klavier-Duo seit der Zeit Bartóks -, die sie meines Erachtens verdient. Brahms 21 Ungarische Tänze haben eine der faszinierendsten Entstehungsgeschichten des ganzen Repertoires, sowie die größte Vielfalt an nachträglichen Bearbeitungen. Die ersten zwei der vier Hefte spielen wir in der berühmten Fassung von Joseph Joachim.

2019 hat die Altistin Ingeborg Danz uns einen so berührenden Brahms-Abend beschert, dass es mir, wie vielen Besuchern, in des Herzens Ohr jetzt noch nachklingt. Dieses Jahr sind Schumann - darunter der wunderbare Eichendorff-Liederkreis - und eine Vielfalt an Brahms-Liedern im Programm - von kleinen Volksliedern bis hin zum fast epischen Regenlied und Nachklang.

Zum ersten Mal bei den Brahms-Tagen ist auch die junge Cellistin Carmen Dreßler, der ich bei einem Wettbewerb begegnet bin, wo sie ein äußerst ausdrucksstarkes Elgar-Konzert gegeben hat. Seitdem hat sie u.a. ein Probespiel zum Solo-Cello bei der Jenaer Philharmonie gewonnen und einige Recitale mit mir gespielt. Unser Programm bei den Brahms-Tagen ist klassisch vielseitig.

Zum Abschluss kommt meine treueste (nicht nur Brahms-Tage-)Partnerin Stephanie Himstedt mit der neuen Solo-Klarinette der Bochumer Symphoniker Julia Puls. Wir stellen Brahms zwei von ihm stark beeinflussten Komponisten in modernen Meisterwerken gegenüber.

Ich hoffe sehr, dass diese schöne Vielfalt Ihr Interesse weckt, und dass wir uns in den nächsten Wochen ganz oft sehen!

Ihr
James Maddox

15. Brahms -Tage Eendenich

Künstlerische Leitung: James Maddox

5. - 18. Mai 2023

Ev. Trinitatiskirche Bonn - Brahmsstr. 14

Freitag, 5. Mai 2023 - 19.30 Uhr

Johannes Brahms: *Acht Klavierstücke op. 76*
Arnold Schönberg: *Fünf Klavierstücke op. 23*
Ludwig van Beethoven: *Klaviersonate B-Dur op. 106*
(*"Hammerklaviersonate"*)

Alfredo Perl, Klavier

Sonntag, 7. Mai 2023 - 19.30 Uhr

Wolfgang Amadeus Mozart: *Violinsonate A-Dur KV 526*
Johannes Brahms: *Ungarische Tänze Heft I*
Witold Lutoslawski: *Partita für Violine und Klavier*
Johannes Brahms: *Ungarische Tänze Heft II*

Andrej Bielow, Violine, James Maddox, Klavier

Donnerstag, 11. Mai 2023 19.30 Uhr

Lieder von Schumann und Brahms

Ingeborg Danz, Alt
James Maddox, Klavier

Samstag, 13. Mai 2023 - 18.00 Uhr [!]

Johann Sebastian Bach: *Gambensonate G-Dur BWV 1027*
Ludwig van Beethoven: *Sonate für Klavier und Violoncello*
Nr. 4 C-Dur op. 102 Nr. 1

Ernest Bloch: *"Prayer" aus „Jewish Life“*
Johannes Brahms: *Sonate für Violoncello und Klavier*
Nr. 2 F-Dur op. 99

Carmen Dreßler, Violoncello, James Maddox, Klavier

Donnerstag, 18. Mai 2023 - 19.30 Uhr

Johannes Brahms: *Sonate für Violine und Klavier G-Dur op. 78*
Aram Khachaturian: *Trio für Klarinette, Violine und Klavier*
Johannes Brahms: *Sonate für Klarinette und Klavier Es-Dur op. 120, 1*
Béla Bartók: *Kontraste für Klavier, Violine und Klarinette*

Stephanie Himstedt, Violine
Julia Puls, Klarinette
James Maddox, Klavier

(Änderungen vorbehalten)

Eintritt frei, Spenden erbeten
Kartenreservierung: trimolo@web.de

trimolo

Förderkreis Musik in Trinitatis

15. Brahms -Tage Eendenich

Künstlerische Leitung: James Maddox

5. - 18. Mai 2023

Ev. Trinitatiskirche Bonn - Brahmsstraße 14

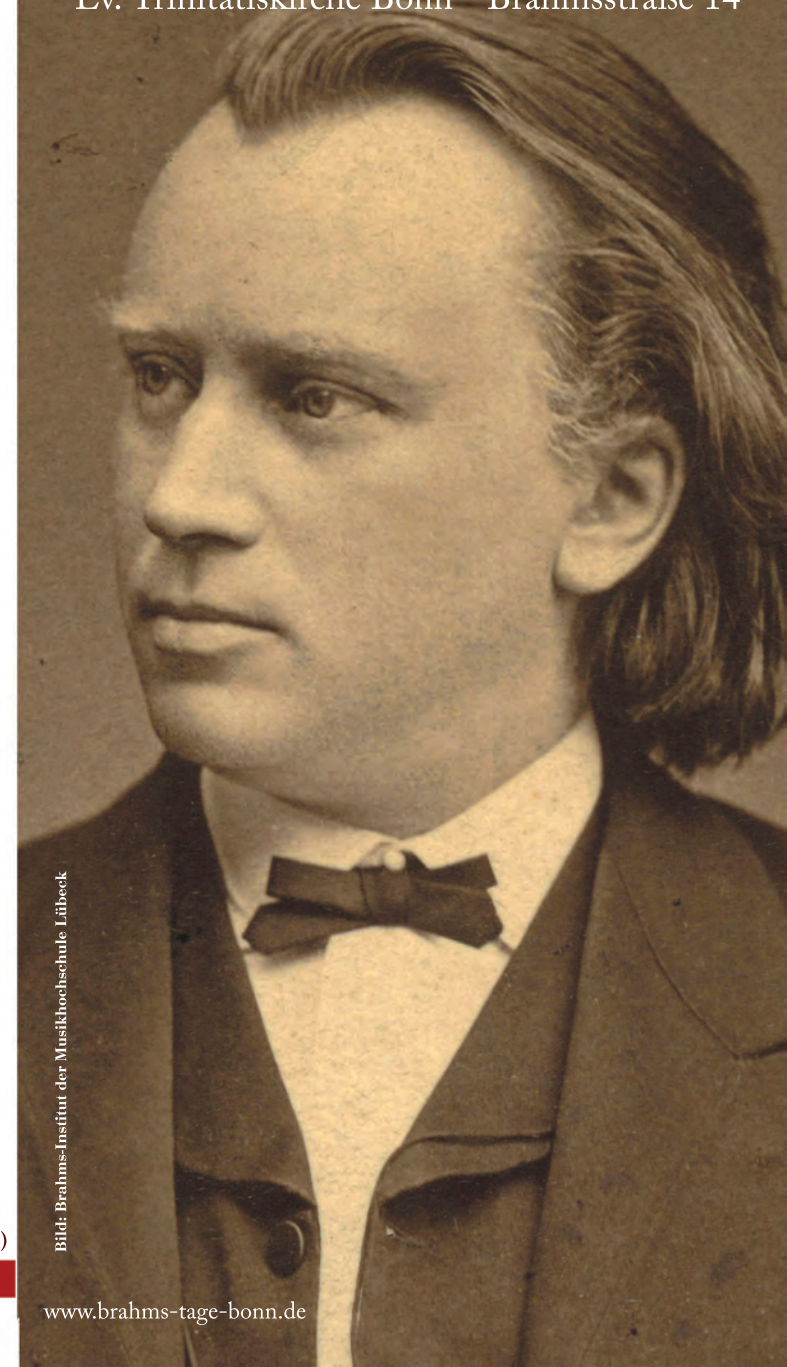


Bild: Brahms-Institut der Musikhochschule Lübeck

www.brahms-tage-bonn.de

Freitag, 5. Mai 2023 - 19.30 Uhr

Johannes Brahms:
Acht Klavierstücke op. 76
Arnold Schönberg:
Fünf Klavierstücke op. 23
Ludwig van Beethoven:
Klaviersonate B-Dur op. 106
("Hammerklaviersonate")

Alfredo Perl, Klavier



Sonntag, 7. Mai 2023 - 19.30 Uhr

Wolfgang Amadeus Mozart:
Sonate für Violine und Klavier A-Dur KV 526
Johannes Brahms:
Ungarische Tänze Heft I und Heft II
Witold Lutoslawski:
Partita für Violine und Klavier

Andrej Bielow, Violine, James Maddox, Klavier



Donnerstag, 11. Mai 2023 - 19.30 Uhr

"Dir zu eröffnen mein Herz verlangt mich"

Lieder von Robert Schumann und Johannes Brahms

Ingeborg Danz, Alt
James Maddox, Klavier



Samstag, 13. Mai 2023 - 18.00 Uhr [!]

Johann Sebastian Bach:
Gambensonate G-Dur BWV 1027
Ludwig van Beethoven:
Sonate für Klavier und Violoncello C-Dur op. 102, 1
Ernest Bloch:
"Prayer" aus „Jewish Life“
Johannes Brahms:
Sonate für Violoncello und Klavier F-Dur op. 99

Carmen Dreßler, Violoncello, James Maddox, Klavier



Donnerstag, 18. Mai 2023 - 19.30 Uhr

Johannes Brahms:
Sonate für Violine und Klavier G-Dur op. 78
Aram Khachaturian:
Trio für Klarinette, Violine und Klavier
Johannes Brahms:
Sonate für Klarinette und Klavier Es-Dur op. 120, 1
Béla Bartók:
Kontraste für Klavier, Violine und Klarinette



Stephanie Himstedt, Violine
Julia Puls, Klarinette
James Maddox, Klavier



Für freundliche Unterstützung danken wir:



KLAVIERHAUS
KLAVINS

www.klavierhaus-klavins.de